

INFERNO 29

Die Yacht der sportlichen Familie

Ein Achtachzig-Boot mit dem
Geschwindigkeits-Potential eines
Zehn-Meter-Schiffes





Schon bevor die Inferno 29 Regatta um Regatta gewann, sorgte sie in den Yacht-Zeitschriften für Schlagzeilen. Die kritischen Tester waren sich einig:

Ein Konzept das rundherum stimmt!

- Sportlich und sehr schnell.
- Bequem und komfortabel, mit viel Stauraum.
- Grosse Sicherheit für die Familie.
- Einhandtauglich.
- Aussergewöhnliche Bauqualität und währschafte, gut bedienbare Beschläge.

Nicht nur die Yacht-Tester waren enthusiastisch, auch arrivierte Segler von den Schären bis zum Bodensee waren begeistert. Das Resultat: 50 verkaufte Infernos 29 innerhalb von 10 Monaten nach der Premiere. Auf diesen zwei Seiten sehen Sie einen der Gründe, warum die Inferno 29 ein Erfolg wurde:

Das Konzept: Viel Lebensraum unter Deck

Da lässt's sich wirklich gut leben. Auch auf Törns mit einer 5köpfigen Familie. Und für Langstrecken-Regatten gilt ab sofort eine neue Philosophie: Schnell und komfortabel.



Komfort beginnt schon beim Einstieg. Die Tritte haben die richtige Abstufung. Stehhöhe dort, wo man sie braucht. Eine Pantry, die sich so bezeichnen darf, grosszügig mit viel Stauraum und grossen Abstellflächen. Frischwasser kommt aus einem 75-l-Tank. Ein Schmutz-Wassertank ist

ebenfalls vorhanden. Eine klevere Idee verschafft dem Navigator in Pantry-Bereich einen Navigationstisch. Die Sitzflächen des Salons werden nachts zu Hauptkoben, wobei die Kojen zu einem breiten Doppelbett verbreitert werden können.



Vor dem Salon befindet sich backboards ein mit einer Schiebetür abschliessbares Chemie-WC samt Toiletten-schrank. Auch im Vorschiff sorgen reichliche 195 x 155 cm für genügend Schlafmöglichkeit. Und überall: Staufächer und nochmals Staufächer.

Noch selten hat sich vermutlich so viel Komfort auf 880 x 250 so schnell segeln lassen.

Möglich wurde das durch ein neues Konzept:



Das Konzept: Harmonisches Längen-Breiten-verhältnis.

Es ist ein neues Yacht-Design. Weder IOR- oder Tonner-Fülligkeit noch Schärenkreuzer-Enge. Ein Design, das die modernste Unterwasserform mit ästhetischen Linien verbindet. Dazu kommt:

Das Konzept: Hervorragende Segeleigenschaften, leicht zu segeln.

Der ausgewogene Lateralplan kombiniert mit einem flexiblen 7/8-Seldén-Rigg, das über einen (6fach geschorenen) Achterstag getrimmt wird, sorgen für ausgezeichnete Segeleigenschaften und gutes Handling. Die Inferno 29 zeigt am Wind keine Leeder oder Luvgerigkeit auch bei losgelassener Pinne (so die Tester) läuft sie unbeirrt ihren Kurs. Und dennoch, dreht sie leichtfüssig wie auf dem Teller. Kaum zu glauben, das eine Rennmaschine dieses Zuschnitts so einfach zu segeln ist.

Die Konzept-Finder Hakan Södergren und Bruno Hunkeler.

Auf dem Reissbrett Södergrens sind viele erfolgreiche Yachten entstanden. Athena, Siesta Sirena, Carrera, Senorita Cayenne, eine ganze Typenreihe. Jedes Boot elegant, schlank und schnell. Ein Konzept, das den bekannten Schweizer Segelprofi Bruno Hunkeler spontan mit dem (zwischenzeitlich geschützten) Ausdruck «Sumiwuschi» umschrieb. Es ist die Abkürzung für «Supper mittelschlanke Wunderschiffe». Bruno Hunkeler war denn auch der Geburtshelfer für den neuesten Spross der Sumiwuschi-Familie, der Inferno 29. Er initiierte das Boot aufgrund von unzähligen Gesprächen mit engagierten Seglern und basierend auf langjährigen eigenen Erfahrungen auf Regattabahnen und als Kenner der Bootsbranche. Er war es auch, der den guten Qualitätsstandard festlegte. Diese fundierte Basis gibt einem Eigner die Gewissheit,

ein Boot zu besitzen, das vom Konzept her über lange Jahre Gültigkeit hat. Sie ist auch Garant dafür, dass diese One-Designer-Konstruktion eine grosse Verbreitung finden wird.

Und hier noch einige Facts zum Konzept: Zum Siegen geboren

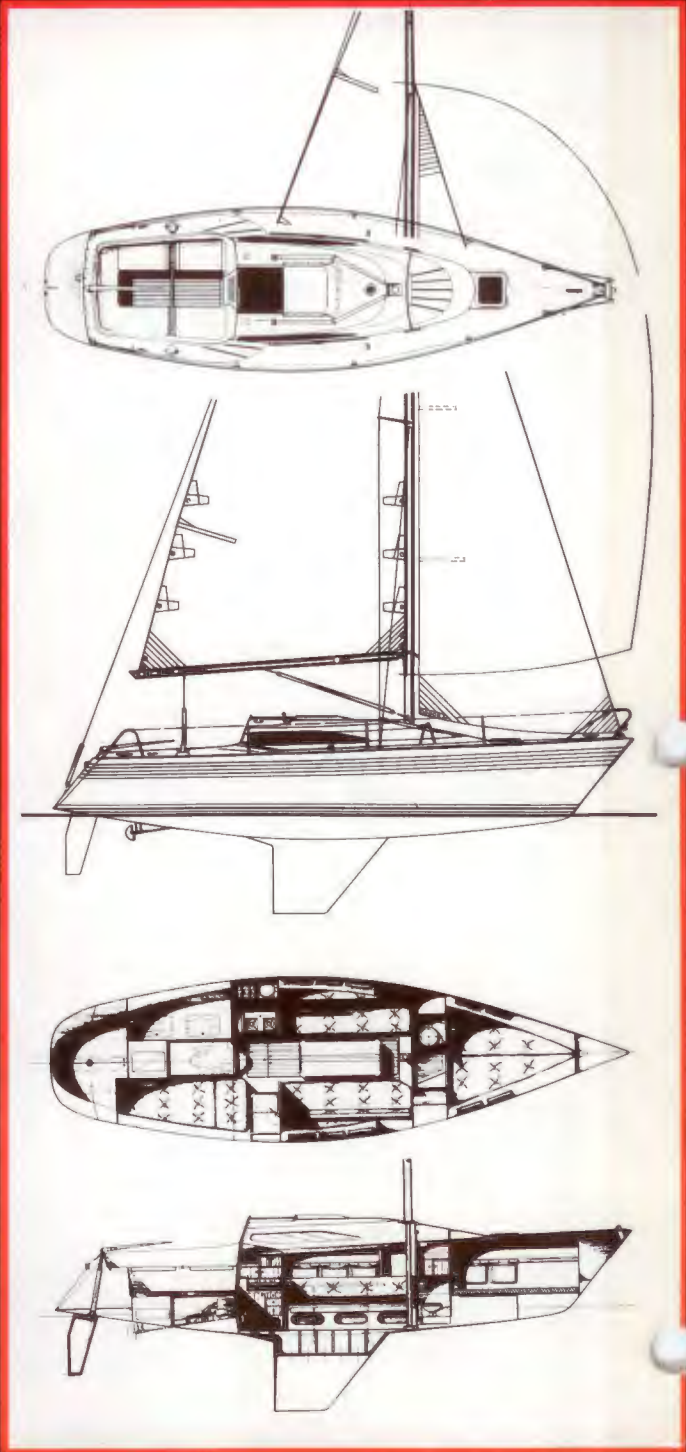
- 1. Rang Tag und Nacht SCT
- 2. Rang 50 Meilen Trophy
- 1. Rang Blaue Band Weggis
- 3. Rang 12 Std. Regatta Luzern

- 1. Rang Gotland rund
- 1. Rang Stockholm Race
- 1. Rang Scandicap Race Hanko
- 1. Rang Scandicap Race Helsinki



Technische Daten:

Länge	8,80 m
L. Wasserlinie	7,30 m
Breite	2,50 m
Tiefgang	1,50 m
Gewicht	2200 kg
Ballast (Blei)	1000 kg
Gross-Segel	24,9 m ²
Selbstwende-Fock	14,5 m ²
Genua I	24 m ²
Genua II	18,5 m ²
Spinnaker	75 m ²
Spinnaker (Scandicap)	57 m ²
Motor Yanmar 1 GM,	7,5 PS
Einbaudiesel	



B. HUNKELER

Marketing/Management
CH-6005 Luzern, Hirtenhofstr. 36

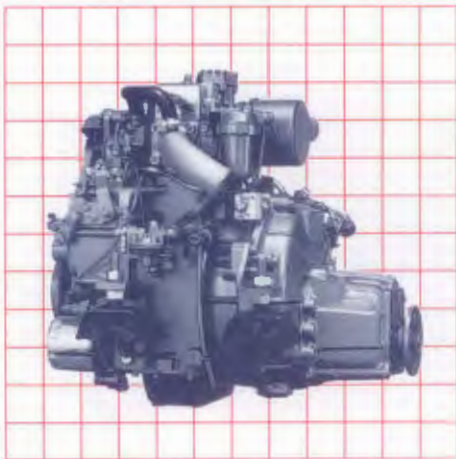
Hersteller:
NA Boats KB, Nagu, Finnland

Verkauf/Service

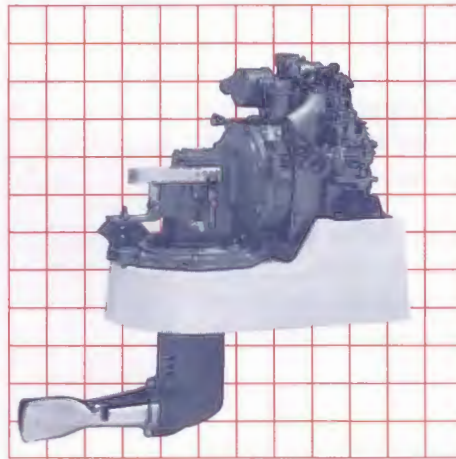


YANMAR

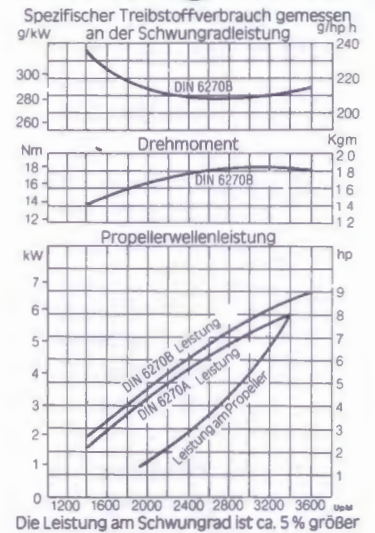
1GM 10 6,7 kW (9 PS)



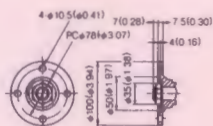
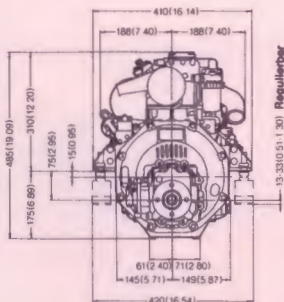
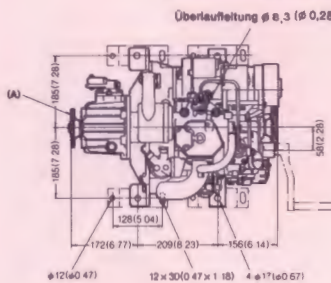
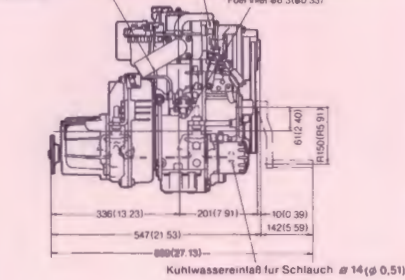
1GM 10 SD 20 6,7 kW (9 PS)



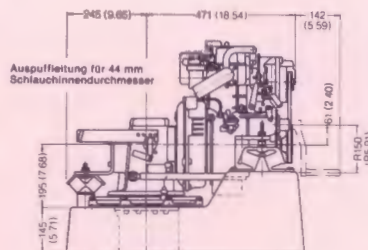
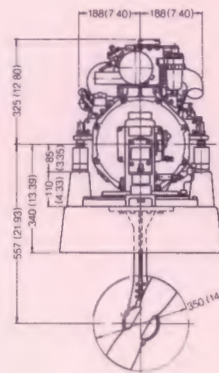
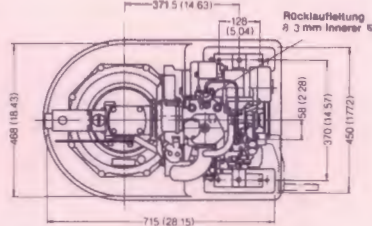
Leistungskurven



Auspuffröhrer für Schlauch $\varnothing 44$ ($\varnothing 1,73$)
Kühlwasserertritt für Schlauch $\varnothing 13$ ($\varnothing 0,51$)
Fuel inlet $\varnothing 31$ ($\varnothing 3,3$)



Abtriebsflansch (A) 1 GM 10



1 GM 10C-SD 20

Technische Daten

Modell	1GM10
Typ	4-Takt Dieselmotor
Zylinder	1
Bohrung x Hub	75 x 72 mm
Hubraum	318 cm ³
Leistung DIN 6270 B	6,7 kW (9 PS)/ 3.600 UpM
Verbrennungssystem	spezielles Wirbelvor- verbrennungs- kammersystem
Startanlage	elektrisch und Handstart
Kühlsystem	direktgekühlt
Schmierölsystem	Druckschmierung
Wendegetriebe/ Untersetzung	KM2P 2,21/2,62/3,22
Propellerdreh- richtung	rechts, von achtern gesehen
Trockengewicht mit Getriebe	76 kg
Abmessungen LxBxH	547 x 410 x 485 mm
Leistungsgewicht	11,3 kg/kW (8,4 kg/PS)
Lichtmaschine	12 V/35 A Drehstrom
Salldrive	SD20
Getriebeart	Dauerverzählt m. Klauenkupplung
Untersetzung	2,64 : 1
Drehrichtung Propeller	links, von achtern betrachtet
Gewicht: Motor mit SD20	104 kg
max. Dauerschräglage	25°

AUTOHELM 1000 M

*Für pinnengesteuerte Yachten bis
10 m Länge und 4,5 to Verdrängung.
Mit erweiterter Software!*

Der AUTOHELM 1000 M auf einen Blick:

- Kurseingabe durch AUTO-Taste
- Automatische Gierwinkeleinstellung
- Automatisches Wenden
- Alarm bei aus dem Ruder laufen
- Mikroprozessorgesteuert
- Anschluß für: Handfernbedienung
Windfahne
Nav.-Interface
- Krängungssicher bis 45 Grad
- Überlastschutz

Als im Januar 1985 der AUTOHELM 1000 M auf den Markt kam, dacht niemand, daß dieser Autopilot alles, was bis dahin über Pinnenpiloten bekannt war, auf den Kopf stellen würde: Heute ist er im Besitz von mehreren tausend zufriedenen Yacht-Eignern. Das neue Modell wurde mit erweiterter Software ausgestattet, die noch mehr Bedienkomfort mit sich bringt.

Im wassergeschützten aus ABS-Kunststoff gefertigten robusten Gehäuse befinden sich ein Präzisions-Servomotor mit reibungsarmer Kugelspindel und der Fluxgate-Kompaß, der auch Krängungen bis 45 Grad verkraftet. Die mikroprozessorgesteuerte Elektronik sorgt für eine genial einfache Handhabung und überwacht die Funktionen der Anlage.

Durch Druck auf die AUTO-Taste übernimmt der AUTOHELM 1000 M den anliegenden Kurs. Seit Januar 1985 sind alle AUTOHELM Anlagen mit dieser verblüffend einfachen Technik ausgestattet. Kursänderungen werden in 1 Grad- und 10 Grad-Schritten vorgenommen, ebenfalls durch Druck auf eine der 6 Tasten und absolut präzise:

AUTO:
der anliegende Kurs wird übernommen

STAND BY:
Sie übernehmen die Pinne

+1° / -1°:
Kursänderung um ein Grad nach Steuerbord bzw. Backbord

+10° / -10°:
Kursänderung um zehn Grad nach Steuerbord bzw. Backbord.



Kurskorrekturen über 10° sind ebenfalls problemlos möglich, z.B. 3 x Druck auf +10° und 3 x Druck auf +1° ergibt eine Kursänderung von 33° nach Steuerbord.

Mit der automatischen Wendefunktion (auch ohne Windfahne) dreht jeder AUTOHELM die Yacht auf Tastendruck 100 Grad nach Steuerbord bzw. Backbord und hält den neuen Kurs. Gerade bei Ausweichmanövern eine unverzichtbare Hilfe: die Hände bleiben für die Schoten frei.

Der AUTOHELM 1000 M überwacht und reguliert der jeweiligen Wittersituation entsprechend selbständig den Gierwinkel – ohne Einstellung von Hand. Weicht die Yacht einmal länger als 20 Sekunden um mehr als 15 Grad vom eingestellten Kurs ab, warnt ein akustisches Signal den Skipper – automatisch.

Der AUTOHELM 1000 M ist ausbaufähig

Eine Handfernbedienung, eine Windfahne und ein Navigations-Interface sind als Zubehör erhältlich.

Auf Automatik-Betrieb geschaltet, können Kursänderungen und automatisches Wenden mit den vier Bedientasten der Handfernbedienung vorgenommen werden.

Mit der Windfahne wird die Yacht nach einfallendem Windwinkel gesteuert. Neu: die Windtrimm-Funktion. Auch bei drehenden Winden und einfallenden Böen wird der Am-Wind-Kurs eine Minute lang beibehalten, erst dann folgt der AUTOHELM der Winddrehung. Eine deutliche Verbesserung der Kursstabilität unter Windfahne.

Das Navigations-Interface ist das Verbindungsglied zwischen AUTOHELM und Navigationsgerät: Anschließbar an SAT-NAV's, Decca- und Lorangeräte mit genormtem Ausgang für Selbststeueranlagen (NMEA 0180/0183). Eingegabene Wegpunkte werden dann vom AUTOHELM 1000 M selbständig angesteuert.

TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung:
12 V Bordnetz

Leistungsaufnahme:
3,6 W (0,3 A) durchschnittlich

Schubstangenhub:
25 cm

Schubgeschwindigkeit:
6,5 sek. hart/hart Δ 3,8 cm/sek.

Antrieb:
Präzisions-Servomotor
reibungsarme Kugelspindel

Kompaß:
Fluxgate

Krängungssicherheit:
45 Grad

Max. Schubkraft:
57 kp

Gierwinkel:
Automatische Einstellung zwischen
1,5 Grad und 10 Grad

Hinweis:
auf Stahlschiffen nur bedingt
einsetzbar

Art.-Nr. 185 841

INFERNO 29

Die Yacht der sportlichen Familie

DESIGN: HAKAN SÖDERGREN

PREISLISTE 1.6.1989

RUMPF UND DECK: GFK handlaminieren mit Balsa-Holz Isolation im Sandwichbau. Innenschale aus GFK. Rumpf und Deck mit Epoxy abgedichtet und mit einer Alu-Relingschiene verschraubt. Ballast: 1000 kg Blei-kiel mit Epoxydichtung am Rumpf angebolzt.

DECKSBESCHLAGE: 3 Alubelegklampen, Vorschiffs-Luke Lewmar, 2 Fenster aus Securit-Glas mit Alu-Rahmen, Acryl-Schiebeluke, Flaggenhalterung, Dauerlüfter, Selbstlenzendes Cockpit, 1 Bilgenpumpe, Teakgrätting im Cockpit, 4 Umlenkrollen am Mastfuss, 2 Umlenkrollen 5er für Fallen, 8 Easylook Fallstopper, 2 Clamcleats, 5 Curryklemmen Servo, 2 Fallwinschen 10er, 2 Genuawinschen 16er 2-Gang, 2 Winschhebel, Traveller kugelgelagert, 6-fach Grossschotführung mit Rättschblock, Baumniederholer 4-fach, Achterstag 6-fach, Cunningshamschot,

RELING: Bugkorb, geteilter Heckkorb, 6 Relingstützen mit Durchzug.

RIGG: Fabrikat Seldén, verjüngtes Top, alle Fallen innenlaufend, Windex-Ständer, Baum mit Unterliek und 2 Schnellreffausrüstungen.

INNENEINRICHTUNG: Holz in Teak geölt, helle Seiten und Deckenverkleidung, strapazierfähiger Polsterstoff.

VORSCHIFF: Polstergrösse 195X155 cm, Stauraum im Vorschiff für das Bettzeug, Ablagetaschen. Stauraum unter der Koje

WC-RAUM: Backbord chem. Toilette, Toilettenschrank mit 2 Schieber aus Teak mit Ablage, steuerbord ein Kleiderschrank.

SALON: 2 Kojen 200x70 cm. Grosse Ablagen über den Kojen mit massiven Handgriffläufen, massiver Tisch.

PANTRY: Sicherheits-Spritzkocher, Geschirrschrank, 2 Schubladen, Fach mit Türe für Pfannen und Küchenutensilien, Raum für Flaschen, Gewürz-ablagen etc. Die ganze Pantry wird bei Nichtgebrauch mit einem Teakholz-brett als Navigationstisch abgedeckt. Dieses Abdeckbrett kann als zusätzlicher Ablagetisch über der Koje eingehängt werden. Steuerbord-seitig Schrank mit 2 Schubladen, Staufach, Waschbecken Inox mit Frischwasserpumpe. dahinter Staufach für Gläser, Frischwassertank im Vorschiff, Abwassertank.

HUNDEKOJE: 195x80 cm, mit ausgekleideten Seitenwänden.

ELEKTRISCH: Elektro-Schalttafel mit Schaltern mit Kontrolleuchten, 1 Messingleuchte im Vorschiff, Toilettenlicht, grosse Messing-Leuchte im Salon mit 5 Watt- und 20 Watt Schaltung, Pantryleuchte, Positions-leuchten, Dampfer- und Toplicht. Batterie 60 Amp. in Batteriekasten, Hauptschalter.

MOTOR: Dieselmotor Yanmar 1 GM 9 PS, 6 kw, Einhebelschaltung für Geschwindigkeit und Getriebe. Korrosionsgeschützte 12 Volt-Anlage, Drehstromgenerator 35 Amp. Antrieb: starre Welle mit Faltpropeller, Dieseltank 35 lt. aus Inox unter der Backbord-Koje. ./.

DIE VERKAUFSPREISE DES BOOTES UND DER SEGEL GELTEN IN DER WAHRUNG DES HERSTELLERLANDES!

Die aufgeführten Richtpreise des Bootes entsprechen einem Dänen-Kronen Devisen-Kurs von Dkr. 100 = Fr. 22.50

Die der Segel einem Devisen-Kurs von DM 100.-- = Fr. 86.--

	Werkspreise Dänen-Kronen	Richtpreise in Franken
INFERNO 29, LUXE wie beschrieben	Dkr. 251'000.--	Fr. 59'976.--
PRESTIGE VERSION Aufpreis	290'000 + Wurst Dkr. 19'800.--	80'000.- Fr. 4'731.--

Transport und Versicherung.
(Bei 2 Infernos an einen Ort)
Dänemark-Steinach am Bodensee
Dänemark-Luzern

Fr. 2'800.--
Fr. 2'980.--

ZUBEHÖR

Spinnakerausrüstung	Fr. 750.--
Selbstwendefock-Traveller (Prestige enthalten)	Fr. 750.--
Sprayhood	Fr. 890.--
Kompass Suunto U 90	Fr. 330.--
Sumlog Silva D 20	Fr. 1'190.--
Badeleiter Inox	Fr. 480.--
Baumpersenning mit Schriftzug "INFERNO 29"	Fr. 380.--
Sitzflächen im Cockpit in Teak	Fr. 1'650.--
Antifouling Epoxi Tar/VC 17 ab Werk	Fr. 1'800.--

SEGEL

Die Segel wurden von der Segelmacherei Beilken speziell für die Einheitsklasse INFERNO entwickelt.

Gross-Segel mit 2 Reff, 24,9 m2	DM 2'806.--	Fr. 2'563.--
Genua I, 24 m2,	DM 1'590.--	Fr. 1'452.--
Genua II, 18,5 m2, Dacron	DM 1'370.--	Fr. 1'251.--
S-Fock 14,5 m2, Dacron	DM 1'322.--	Fr. 1'207.--
Spinnaker Triradial 75 m2, Nylon	DM 2'395.--	Fr. 2'187.--

Preis- und Ausrüstungsänderungen vorbehalten.

PS. HABEN SIE DIE INTERESSANTEN TESTBERICHTE DER INFERNO 29 GELESEN!

IMPORT-VERKAUF

B. Hunkeler, Hirtenhofstr. 36, 6005 Luzern
Tel. 041/44 88 66, Fax 041/44 22 35

REGIONAL-VERKAUF/SERVICE

Bodensee: Yachtwerft Hans Wirz, 9323 Steinach, Tel. 071/46 12 42
ob. Vierwaldst-See Würth Werft, 6352 Hertenstein, Tel. 041/93 11 96
Lac Neuchâtel: Philip Cachelin, 1531 Chevroux, Tel. 037/67 15 67
Lac Léman: Helmut Casanova, 1800 Vevey, Tel. 021/922 94 59
Bayrische Seen: Bootservice Seebruck, 8221 Seebruck, Tel. 08667/651